

Erwachen aus der Dunkelheit

1. Erholung

Lee Carroll, 01.11.2023

Übersetzung: Susanne Finsterle^[1]

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Dies ist die erste Botschaft dieses Monats und sie wird sehr anders sein, denn sie ist die Erklärung eines Wortes, das ich euch vor fast einem Jahr gegeben habe. Jedes Jahr geben wir ein Wort, welches das kommende Jahr beschreiben könnte. Nun, die Menschen lieben das, denn obwohl das Wort des vergangenen Jahres immer noch aktiv ist, wollen sie ein neues. Und deshalb tat ich das. Das Wort, das ich vor einem Jahr gab, hieß: Es ist das Jahr der Erholung.

Nun, viele, die das hören, kratzen sich am Kopf und sagen: »Ich schaue auf die Welt, Kryon, und es sieht gar nicht so aus, als ob wir uns von irgendetwas erholen würden. Es sieht eher danach aus, als ob wir in die Gegenrichtung gehen.« Drum möchte ich jetzt erklären, was dieses Wort vor einem Jahr bedeutete, denn gerade jetzt ist auf dem Planeten der kritische Punkt erreicht, der aktiv in diese Erholung involviert ist. Hier also, was es bedeutet.

Das Koma

Wenn Menschen im Spital in einem Koma liegen, kommt irgendwann nach einer bestimmten Zeit der aufregende Punkt, wo sie aufwachen. Denn zuerst muss man immer auch mit der Möglichkeit rechnen, dass sie nicht mehr erwachen. Nun, diese Situation ist eine Metapher für die Menschheit. Die Menschheit hat sich immer in einem Koma der dunklen Energie befunden. Das könnt ihr nicht bezweifeln, wenn ihr in eurer Geschichte zurückblickt. In der menschlichen Zivilisation ging es immer um das gleiche: Was mit

¹ <https://www.conradorg.ch>

den Zivilisationen geschah, kann man stets an den Kriegen ablesen, die sie geführt haben. Und diese Kriege scheinen durchgehend gleich zu sein, mit anderen Worten: Nichts wurde jemals dabei gelernt. Nie wurde von einem Krieg etwas gelernt. Und auch wenn der Krieg vorbei war, schien es so, als ob jeder nur kurz zum Mittagessen ging und dann für einen weiteren Krieg zurückkehrte.

Nun, man nannte dies »die menschliche Natur«. Egal, was passiert, eine Generation lernt nichts aus einem Krieg und gibt dieses Verhalten der nächsten Generation weiter, welche dann ihrerseits einfach damit weitermacht. Das ist ein Koma. Ein Koma der Dunkelheit züchtet Irrationalität und Dysfunktionalität. Und das ist der Zustand, in dem sich die Menschheit seit Langem befand.

Wenn ihr Kryon fragt, worum es in meiner Arbeit geht, sage ich: Es geht um das Erwachen der Menschen auf diesem Planeten. Es geht um den neuen Menschen auf diesem Planeten.

Ich bin jetzt seit über dreißig Jahren hier, und meine erste Botschaft bei meiner Ankunft lautete: Ihr werdet keinen Weltuntergang haben, wie er für das Jahr 2000 prophezeit wurde. Stattdessen geht ihr auf etwas Unerwartetes zu – einen Kampf von Dunkelheit und Licht. Doch dieser Kampf repräsentiert den Wendepunkt zwischen Dunkelheit und Licht auf dem Planeten. Ihr werdet aus einer Dunkelheit erwachen, die ihr seit Äonen hattet und dann das höchste Bewusstsein entwickeln, das der Planet jemals besaß und das schlussendlich zum Ende von Kriegen führen wird. Das habe ich damals gesagt, und es war das Thema in all diesen Jahrzehnten.

Und jetzt sind wir hier: Ihr erholt euch von dem Koma. Die Menschheit beginnt nun aus dieser Dunkelheit zu erwachen. Und was dabei geschieht, ist sehr interessant. Es wird solche geben, die aus diesem Koma herauskommen, und es wird solche geben, die nicht herauskommen. Und darum geht es. Diejenigen, welche nicht herauskommen, haben kein Bewusstsein eines höheren Levels. Es gibt den Satz, dass Bewusstsein nicht nach oben schauen kann. Ihr müsst auf einem bestimmten Bewusstseinslevel sein und nach unten schauen. Ihr wisst nicht, was ihr nicht wisst. Ihr könnt also nicht in einem Bewusstseinszustand sein und euch vorstellen, in einem höheren zu sein. So funktioniert es nicht.

Euer gegenwärtiges Bewusstsein scheint immer richtig, wahr und ordnungsgemäß zu sein – außer ihr erwacht zu einem höheren. Es ist, wie wenn ihr herausfindet, dass es keinen Sankt Nikolaus gibt. Wenn das Kind älter und weiser wird, erkennt es: »Oh, ich verstehe, das war reizend und hat Spaß gemacht. Doch jetzt bin ich älter und sehe einfach die Liebe darin.« Diejenigen also, die nicht aus dieser Dunkelheit erwachen, investieren

weiterhin in ihre gewohnte Realität und wollen diese aufrechterhalten. Das bedeutet, dass es Menschen gibt, die euch immer in die bisherige Realität während des Komats zurückstoßen wollen.

Das Aufwachen

Der Unterschied in diesem Aufwachen und dieser Erholung ist nun, dass die heutige Welt nicht mehr in dieselbe Richtung geht wie zuvor. Die Idee, dass eine Generation nichts von einer anderen lernt, ist nun vorbei. Und ihr seht Generationen, die auf die vergangenen Generationen schauen und fragen: »Was habt ihr euch dabei gedacht? Was waren eure Gedanken, als ihr euch entschieden habt, zusammenzukommen und andere Menschen auf dem Planeten durch Krieg in Angst und Schrecken zu bringen?«

Dieses Denken, dass es keine Kriege mehr geben sollte, beginnt nun für viele Sinn zu machen – so sehr, dass die meisten Länder heute auf die aktuellen Kriege schauen und nicht mehr Teil davon sein wollen. Sie wollen kein Bündnis von Ost-West oder Nord-Süd mehr eingehen. Sie wollen nicht mehr der alten politischen Linie ihrer Vorfahren folgen. Ihr könnt heute sehen, dass Länder, die früher mitgemacht haben, jetzt nicht mehr mitmachen wollen. Egal, welcher Art die Kriege sind und aus welchen Gründen und Argumenten die Beteiligten Krieg führen – die Länder rundherum versuchen den Menschen zu helfen und nicht, am Krieg teilzunehmen.

Ihr Lieben, das ist neu! Dies ist die menschliche Rasse, die nun etwas tut, was von den Vorfahren vorausgesagt wurde – eine Vorhersage dieses Momentes, wo die Möglichkeit eines anderen, »höher bewussten« Weges bestehen würde, den die Menschen bis dahin noch nie genommen haben. Und das Timing dafür ist jetzt, während der Präzession der Tag- und Nachtgleiche. Die Astronomie davon macht Sinn, und ich habe euch gesagt, dass und wann es kommen würde. Und nun seid ihr mittendrin.

Für jene von euch, die Angst haben und sich fragen, was jetzt gerade geschieht und was als Nächstes geschehen wird, sage ich: Es wurde so erwartet. Nun, die »Grausamkeit« davon ist: Es ist die Menschheit, die es so erschaffen hat. Wie schlimm es auch ist – es ist die freie Wahl des Menschen. Das Leid und der Horror sind da. Doch wir haben euch gesagt, wie der Kampf von Dunkelheit und Licht aussehen wird.

Licht und Farben kommen auf die Erde

Die Neuigkeit, die ich euch geben möchte, ist folgende: Dies sind vielleicht die letzten Kämpfe der Erde, und das ist nicht in einem negativen, sondern positiven Sinne gemeint. Die Erde schaut auf die Gräueltaten des Geschehens und auf das, was eure Vorfahren vorausgesehen haben – und kommt zum Schluss: Nie wieder! Wir können Besseres tun als das. Es braucht bis dahin vielleicht nochmals eine Generation, doch das Licht ist am Kommen. Die Farben beginnen auf eine Schwarz-Weiß-Erde zu kommen, wenn auch auf eine Art, die ihr so nicht gewollt habt. Doch wir haben euch gesagt, dass es vielleicht so geschehen wird und die Dunkelheit euer Licht sehr stark zurückbinden und euch eliminieren will. Die Angst kann das bewirken, wie wir euch auch gesagt haben. Wenn ihr in Angst und Sorge seid, ist euer Licht bedeckt.

Dies ist die Wahrheit des heutigen Tages: Ihr erholt euch von einer alten Energie, von einer alten Zeit, von einer alten menschlichen Natur. Und ihr erwacht aus einem Koma zu etwas, das ihr neu aufbauen und euch auf eine Weise darum kümmern könnt, wie ihr es bis jetzt nicht konntet. Jetzt könnt ihr das, weil sich das Bewusstsein des Planeten verändert. Es begann bereits vor einer gewissen Zeit, doch es geht langsam und braucht manchmal mehrere Generationen. Es braucht Menschen wie die Indigo-Kinder, diese neu bewussten Menschen, die anders denken. Für einige von euch beginnt all dies nun Sinn zu machen.

Meine Bitte ist deshalb die: Sendet dem Planeten Liebe, wenn er sie braucht. Für euch, die in Frieden leben können: Nehmt eure Lebenssituation, packt sie ein schönes Paket und sendet es jenen, die keinen Frieden haben. Macht euch dabei keine Gedanken, wer es verdient oder wer es bekommen soll. Sendet es einfach all jenen, die in Schwierigkeiten sind und Liebe brauchen. Deshalb seid ihr hier.

Ich bin Kryon, in Liebe zu euch allen.

Und so ist es.